

Jahren um eine Verändingung bemüht hat. Die me...

Inland.

Curitiba. Auf der Avenida Luiz Xavier kam es zu einem Zwischenfall, als ein Zollwächter einen an...

Der Staatspräsident hat unter Berufung auf die Bestimmungen der Staats- und Bundesverfassung...

Ein trauriges Schicksal widerfuhr einem alten, langjährigsten Bahnangestellten namens Marcelino Mar...

In Jacaréinbo wurde José Maximiano festgenommen und ins Gefängnis gesetzt. Er wird des Mord...

Das Holzgeschäft. In Rio wurde zwischen dem Holzhandl...

Der Hafen von Antonina. Zwischen der Municipalität von Antonina und dem Lloyd Bras...

Die Staatsregierung hat vorläufig das dem Kontrakt zugrundeliegende Ermächtigungsgesetz der Municipal...

Festtagsruhe. Das Gesetz über die Sonn- und Feiertagsruhe wird in letzter Zeit in Curitiba mit besonderer Strenge gehandhabt. Verschiedene Geschäft...

Ein merkwürdiger Prozeß beschäftigt zurzeit den Appellationsgerichtshof in Santiago de Chile. Ein Kaufmann aus Santiago hatte den zweiten Sekretär der brasilianischen Botschaft namens Barboza Fernandes des Betruges angeklagt, worauf der Richter die Verhaftung anordnete. Die Polizei hat indessen vor Ausführung des Haftbefehls um Instruktionen. Die brasilianische Botschaft intervenierte, jedoch die Frage über die Zulässigkeit eines Prozeßverfahrens schließlich vor den Appellationsgerichtshof kam. Dieser entschied nun dahin, daß die Subalternebeamten bispo...

Die Bubonepest in Paraná. Eine aufregende Nachricht kommt aus Paraná. Schon seit Tagen, ja Wochen wurde gemeldet, daß in Paraná eine tote Ratten angetroffen werden. Zuerst wurden sie auf einem im Hafen liegenden Dampfer gefunden. Als aber die Behörden die Sache untersuchen wollten, waren die toten Ratten bereits ins Meer geworfen und verschwunden. Als es später hieß, es seien tote Ratten auch in der Stadt angetroffen worden, hielt man die Nachricht für übertrieben und schenkte ihr im großen und ganzen keine besondere Beachtung. Doch die Behörden haben die Sache mit Aufmerksamkeit verfolgt, und verschiedene von ihr getroffene Maßnahmen liegen schon vor Tagen mit Sicherheit vermuten, daß an unserer Küste tatsächlich eine Seuche ausgebrochen sein muß.

Und diese Vermutung trag leider nicht. In Paraná sind tatsächlich einige Ertränkungen aufgetreten, die zur Verhütung mahnen. Zwar zeigen die Fälle an sich, wie gemeldet wird, nicht den typischen Charakter der Bubonepest, aber in den toten Ratten wurden auf Grund bakteriologischer Untersuchungen, die in Curitiba von kompetenter Seite angeordnet wurden, Bazillen gefunden, die ganz und gar den Charakter des Pestbakteriums aufweisen.

Die häusliche Hygiene hat daraufhin die gebotenen Maßnahmen ergriffen. Tüchtige Kräfte überwachen an der Spitze von Angehörigen Gruppen die gründliche Reinigung und Desinfizierung von Waggons, Gefäßkästen und den betreffenden Häusern. Damit dürfte unsere Hauptstadt vor einem Überstreifen der schreck...

ren Seuche gekübert sein. Freilich wird es sich empfehlen, auch unsere Küste mit einem unerbilligsten Krieg gegen die Ratten zu führen.

Im übrigen ist noch hervorzuheben, daß die Bubonepest zwar wiederholt schon an der brasilianischen Küste vereinzelt aufgetreten ist, sich aber in den letzten Jahren nie zur eigentlichen Epidemie auswuchs. Die Wissenschaft hat heute Mittel und Wege, der Ausbreitung dieser Seuche zu begegnen, und wenn die Bevölkerung die Behörden in ihren angeordneten Vorkehrungsmaßnahmen in vernünftiger Weise unterstützt, dann wird es sicherlich bald gelingen, die gefährliche Seuche in unserer Hauptstadt wieder zu unterdrücken.

Was rennt das Volk, was wälzt sich dort? Vor dem Schauspiel der Conferencia Winters an der Avenida Luiz Xavier gibt es seit einigen Tagen eine regelrechte Belagerung. Am Abend raut sich die Menschenmenge förmlich Groß und Klein recht den Hals zum Fenster hin und wettet die Augen, damit ihm nichts entgehe. Die jüngere Generation flüstert sogar in die nahen Baumkronen. Aber was ist denn dort? Ist denn die Welt plötzlich so verhungert und verdurftet, daß sie mit den Augen die ausgefallenen Rachen und Lippen verschlingen will? Ah! Ein kleiner Kandidatrenner steht im Fenster, klopp energisch gegen die Scheibe, zeigt auf das vor ihm liegende Buch, das er langsam Blatt für Blatt wendet. Er redet so lebhaft, der kleine Kandidatrenner im blendend weißen Anzug; er schaut so freundlich nach links und nach rechts und nicht so überzeugend dabei, daß man unbedingte glauben muß, was da im Buch steht. Wirklich! Das Ding ist fählich. Ein Mutterkorn, deutscher laubereicher Teufel! Ein in Brasilien wohl kaum dagewesenes erfolgreiches Reklamemittel.

Wie wir hören, hat Herr Winters die Vertretung dieser und vieler anderer wirtungssozialer Reklamefiguren, die zu vermieten sind.

Appell an die Erfinder. Als der junge Alexander, der spätere Weltentdecker, von irgend einem Siege seines Vaters hörte, soll er befallentlich die Befehle geäußert haben, sein alter Herr werde ihm nichts zu erodern übrig lassen, und vielleicht recht man ein kommendes Genie mit der ähulichen Furcht in die Zukunft, man werde ihm nichts mehr zu erfinden übrig lassen; das Flugzeug ist da, Radio ist erfunden, die Bildtelegraphie markiert — aber nur Gebuld, eine ist doch noch nicht erfunden, nämlich eine Maschine mit Schichtmilch, deren Dedel zeitungsgelöst aufsteht.

„Ach bitte, mach mir doch mal die Büchse auf,“ sagt die Mutter deiner Kinder zu dir und du nimmst das kleine Blechding mit einer sicheren Miene entgegen, in der sich die Ueberlegenheit des männlichen Geschlechts über das weibliche dokumentiert. Deine linke Hand faßt den unteren Teil der Dose, deine rechte den Dedel und du ziehst, du ziehst — aber nur das Blut schließt dir ins Gesicht und die Augen quellen dir aus dem Kopf. Inzwischen haben sich deine Spindlinge um dich versammelt und du lächelt: der letzte Akt eines häuslichen Prestiges steht auf dem Spiel. „Ganz einfach,“ sagt du, „die Klemme. Da muß man mal mit dem Fingernagel dahinschauen fahren. In der Tat, das ist ganz einfach, nur ist der Nagel nicht so widerstandsfähig wie das Blech und er bricht einfach ab. Wehlgut im Herzen, hoch zu ein Mädchenmieser und lüchelt damit dem Dadel Luft zu machen, aber das Blechding ist so glatt und rund, daß dir das Messer erst mal in die linke Hand fahrt. Nachdem du dich notdürftig verbunden hast greiffst du zur Zange, zum Hammer, zum Beil und wahrhaftig endlich springt der Dedel ab, doch nicht ohne daß das aufgerissene Blech dir auch noch die rechte Hand zerfleischt, und überdies bist du bei dem plötzlichen Ausbruch mit allen fünf Fingern in die schwarze Schmiere hineingefahren. Aber du hast es doch erreicht und bringst das erlegte Blech in die Küche. „Hier, ich hab sie natürlich aufbekommen,“ sagst du so oben hin. „Aber wie soll ich sie denn wieder zubekommen?“ ist die Gegenfrage. Wahrhaftig, durch die anhaltenden Bemühungen hat die Büchse die interessantesten Formen eines verbeulten Kleides angenommen, das Reitsund des Dadeis aber ist zu einer Haterbahn geworden. Es ist also ausgeschlossen, daß die beiden je wieder zu einer gemeinsamen Lebensführung gebracht werden können — in Folge davon ist die Schmiere, so weit sie nicht überhaut schon an deinen Händen oder an deiner sonstigen weichen Gliedmaßen liegt, binnen drei Tagen ausgekratzt, und jeden vierten Tag also erwartet dich dieselbe Katastrophe.

Und nicht nur diese — wie jede, steht sie ihre Art. Du ergriffst dich in wilden Ausbrüchen, wie so ein Proletarier dazu lämeht, Schühremedäillen aufmachen zu müssen, worauf dir deine Lebensgefährtin mit Recht erwidert, wenn du mehr verdienst, so könntest man sich eben ein Mädchen halten. Nun kannst du dir die Bemerkung nicht verzeihen, wenn man Dummheiten zu behandeln verliere, so könnte man jeder Zeit — und nun folgen in Rede und Gegenrede jene Fragen, Anklagen und Widerrede, bis ihr schließlich, wie so manchmal, vor dem Weltfrieden steht und das Leben vor euch liegt wie ein düsterer Abgrund. Es geht dann schon eine gewisse Technik der ehelichen Auseinandersetzung dazu, um vor dieser Schicksalswand sich noch des Ausgangspunktes zu erinnern, daß es ja bloß um die Büchse mit der Schichtmilch geht.

Aber muß es denn darum gehen? Das Leben ist schon so schwer — wo ist der geniale Menschenfreund, der uns durch die entsprechende Erkundung erparnt, auch noch mit der Schühremedäille ein Problem in die Hand nehmen zu müssen?

Frühes Trinkwasser für Geflügel. Soll das Geflügel, auch Hühner, gesund bleiben und einen Ertrag bringen, so muß man es stets mit reinem und frischem Trinkwasser versorgen, das durch schlechtes und unsauberes Wasser häufig krankheiten entstehen.

Porto Victoria. (Ehado do Paraná). Hier wurde eine Volkshochschule gegründet, welche Herr Rudolf Gerlach leitete. — Die Sägewerkfirma Gaebler Jernäs nahm ihr neuerbautes Sägewerk an der Jangada in Betrieb. Die Kraft wird durch eine Turbine „Francis“ mit 20 HP übertragen. Die Firma beschäftigt im nächsten Jahre noch eine Manufaktur zur Verfertigung ihres Geschäftshauses und zur weiteren Ausrüstung für die Motorboote. — Zugzogen ist Herr Dr. Wandersmann von Porto União, welcher auf seinem schon über dem Fluße gelegenen Grundstück eine Heilanstalt zu errichten beabsichtigt. — Und gute Menschen findet man noch im Urwald! In da der Kolonistenfamilie Jüttgen das Haus mit allem, was darin war, in der ersten Septemberwoche niedergebrennt. Als legies Ba...

millenmitglied hatte die Tochter am Nachmittag das Haus verlassen, und abends fanden die heimkehrenden Vorkinder nichts mehr außer Asche vor. Die selbsterkändlich sind die Nachbarn herbeigekommen und haben ein neues Haus gebaut. Andere sind von Tür zu Tür gegangen und haben für die sich vergräbte Familie, welche erst vor 3 Jahren aus Deutschland herübergekommen war, gesammelt. Die Ratten sind noch nicht ganz abgeklappt, weil einige Bewohner verreckt sind, lassen aber bereits heute schon ein sehr schönes Resultat erkennen.

Staat Sta. Catharina.

Das Schulschiff „Großherzogin Elisabeth“ wird im kommenden Dezember den Hafen von S. Francisco anlaufen. Es ist ein etwa 14tägiger Aufenthalt vorgesehen. Die Belagerung wird auch Jolowille einen Besuch abhalten.

Fahren welche. Auster großer Beteiligung befragt der Gesangverein Deutsche Einigkeit in Techo Central das Ziel seiner Fahnenwehle. Die Feter nahm einen schönen Verlauf; auch viele Gesangvereine aus der Kolonie hatten sich dazu eingefunden.

Dr. Agilios Costa, der vor dem Regierungswechsel das Amt des Staatssekretärs des Inneren bekleidete, ist aber durch Dr. Fulvio Abucci ersetzt. Hat sich von Florianopolis verabschiedet, um an Bord des Dampfers „Anna“ nach Joinville zu fahren, wo er als offizieller Kandidat für den Superintendentenposten aufgestellt ist. Zu seiner Verabschiedung hatten sich die Spitzen der Staats- und Municipalbehörden und zahlreiche Freunde eingefunden.

Bundeshaupstadt.

Eine Sondergesandtschaft wird Ruba zur Feter der Regierungübernahme Dr. Washington Luis nach Rio schicken, um auch auf diese Weise seinen freundschaftlichen Beziehungen zu Brasilien schickbarem Ausdruck zu verleihen, nachdem es sich bereits, wie kürzlich gemeldet, in der Völkervereinigung solidarisch an Brasiliens Seite gestellt und einen ihm angebotenen Ratshiss abgelehnt hat.

Ein mysteriöser Fall beschäftigt die Defensivität von Campinas im Staate S. Paulo. Dort verlor sich vor ungefähr 2 Jahren auf der Fazenda Tapera der Angehörige Djorio Barboza. Etwa zehn Tage nach seinem Verschwinden erhielt die Polizei Mitteilung, Djorio Barboza habe dem Fingerring, seinem Arbeitszeug, 135 Contos gehohlen und sei damit nach Argentinien geflohen.

Damit schien der Fall aufgelöst zu sein. Barboza war als Mann bekannt, der es mit dem Unterschied zwischen Wein und Delin nicht immer genau nahm, war aber trotzdem überaus beliebt, weil er adreht hilfsbereit war und gerne ausahll, wo es notat. Auffallend war nur, daß Frau und Kinder des Verschwindenen, die auf der Fazenda Tapera zurückblieben, nie ein Lebenszeichen von ihrem Gatten und Vater erhielten. Jetzt taucht plötzlich die Nachricht auf, Barboza sei gar nicht geflohen, sondern auf der Fazenda selber von einem Kolonisten ermordet worden, der die gehohlenen 135 Contos an sich genommen habe. Es bleibt abzuwarten, was die Untersuchung über den Fall ergibt.

Alfredo da Silva Bernardes f. In Welto Horizonte verstarb Major Alfredo da Silva Bernardes, Bruder des Bundespräsidenten. Bei den Leichenfeierlichkeiten ließ sich der Bundespräsident durch seinen Sohn Dr. Arthur Bernardes Filho vertreten.

Erhöhung der Bezüge des Bundespräsidenten und der Kongressmitglieder wurde von der Deputiertenkammer in dritter Lesung angenommen.

Verfassungsreform. Das Supremo Tribunal, das sich gelegentlich eines Honoras Corpus-Gesetzes mit der Frage der Rechtmäßigkeit der Verfassungsänderungen befaßt, ist noch immer zu keiner Entscheidung gekommen. Es unterliegt aber offensichtlich keinem Zweifel, daß die Reform als rechtmäßig anerkannt wird.

Vom Fluße bedroht. In Camela am Rio Tocantins wurde ein großes Süd-Raimauer bei der Hochwasserlinie fortgerissen. Die Bevölkerung ist demnächst die Häuser sind gefährdet, wenn nicht bald Schutzmaßnahmen ergriffen werden. Stiid um Stiid des Ufers gleitet in den Fluß. Zur Zeit ist die Unterwasserung des Ufers besonders stark, da der Fluß Hochwasser führt. Man fürchtet, daß die große Pfarrkirche samt dem Boden, auf dem sie steht, in kurzer Zeit im Fluße verschwinden sein wird. Den Einbruch der Landungsbrücke erwartet man jeden Tag. Da man kein Mittel weiß, um dem fortwährenden Zerfallszustand Einhalt zu gebieten, ist die Bewohnererschaft in großer Sorge.

Der Panamerikanische Postkongress tritt am 15. Oktober in Mexiko zusammen. Brasilien wird durch Octavio Iff, dem Sekretär der brasilianischen Botschaft in Mexiko, vertreten sein.

Stranges Regiment. In Santos schiffte sich Dom Francisco Barreto, Bischof von Campinas, an Bord des Dampfers „Cap Norte“ zur Reise nach Buenos Aires ein. Der argentinische Konsul wies ihn ab, den Reisepaß zu versehen, und forderte die Vorlage eines Personalausweises und eines Leumundszugnisses. Erst nachdem der Bischof sich von der Polizei die betreffenden Papiere verschafft hatte, konnte die Einschiffung erfolgen. Wahrscheinlich, besonderes Entgegenkommen zeigt diese Haltung nicht.

Dr. Rocha Lima, Professor am Tropen-Institut zu Hamburg, wird im Laufe des Monats Oktober nach Hamburg zurückkehren, um seine Vorlesungen wieder auszuführen. Zurzeit weilt der gelehrte Gelehrte zum Besuche in S. Paulo.

Deutsche Einwanderer. In Rio und Santos sind auf verschiedenen Dampfern in letzter Zeit 700 deutsche Einwanderer eingeschiffen, die sich teils in S. Paulo, teils in Sta. Catharina niederlassen wollen. 600 deutsche Auswanderer sind nach Argentinien weitergefahren.

Staat Rio Grande do Sul.

Hochwasser in Porto Alegre. Die Unwetterkatastrophe, die in letzter Zeit Rio Grande do Sul heimlich, haben ein enormes Stiegen der Flüsse bewirkt. Die nördlichen Städte von Porto Alegre stehen unter Wasser. Tausende von Personen haben ihre Wohnungen Hals über Kopf verlassen müssen. Polizei und Feuerwehr sind unermüdet an der Arbeit, um der bedrängten Bevölkerung zu helfen.

Seit 20 Jahren hat Porto Alegre keine solche Ueberschwemmung mehr gesehen. In manchen Straßen dräusen die schäumenden Wasser Massen in einer Höhe...

von 3 m dahin. Der an Häusern, Möbeln, Geschäften und Haustieren angerichtete Schaden ist enorm. 10 000 Personen haben ihre Wohnungen verlassen müssen und sind ohne Obdach. Man hat die Eisenbahnen eingeleitet. Der Bahnverkehr ist unterbrochen. Infolgedessen fehlt die Lebensmittelversorgung, jedoch auch noch das Hungergepöhl droht. Ein Hund ist auf offener Straße ertrunken.

Letzte Nachrichten.

Deutschland. Wieder in Germersheim. Zwischen französischen Offizieren und Zivilisten kam es in Germersheim wieder zu bösen Konflikten, bei denen zwei Deutsche getötet wurden. Der Hauptbeschuldigte ist der französische Hauptmann Rougier. Die Besatzung drohte, den Offizier zu lynchen, wenn er in Freiheit verbleibe. Er wurde infolgedessen verhaftet. Die Regimenter, zu denen Rougier und seine Mitgeschulden gehörten, sind aus Germersheim zurückgezogen worden. Die französischen Besatzungsbehörden haben sich wegen dieser Vorfälle bei der deutschen Regierung entschuldigt und alles getan, um einen Bruch der zwischen Deutschland und Frankreich geführten Verhandlungen zu vermeiden.

Die Rede von Carls vor den Kriegswirtschaften, in der er die Kriegsschuldfrage wieder aufwarf, hat in Deutschland allgemeinen Unwillen hervorgerufen; die gesamte Presse weiß die Rede energisch zurück.

Ausfuhrerlinie. Auf Grund der letzten Zugabänderung, die von den Ministern für den deutschen Handelsverkehr bewilligt wurden, soll am 15. Oktober in Erdenheim ein großer Flugplatz eröffnet werden. Von Mainz aus werden zwei große Luftverkehrslinien geplant. Die erste geht über Wiesbaden, München, Darmstadt und Köln. Die zweite über Wiesbaden, Köln nach London. Der Verkehr auf der zweiten Linie wird von der englischen „Imperial Airways Ltd.“ im Verein mit der „Deutschen Luftverkehrsgesellschaft“ geleitet werden.

Wahrscheinlich wird diese Linie über Straßburg bis Basel erweitert werden; außerdem wird eine Verkehrslinie mit Wolfisgen aus der Straße Düsseldorf — Mainz eingerichtet werden, die schon in Kürze eröffnet werden soll.

Ausfuhr. Auf Grund des englischen Kohlenpreises hat sich die deutsche Kohlenausfuhr um 500 000 Tonnen über den Monatsdurchschnitt des Jahres 1923 gehoben, der 3 073 000 Tonnen betrug. Die Kohlenausfuhr beträgt nur noch ein Siebtel des Monatsdurchschnitts der Vorkriegszeit. Die Kohlenförderung im Ruhrgebiet ist von 7 758 000 Tonnen im April auf 9 798 000 Tonnen im August gestiegen, die Durchschnittsleistung von 1 200 000 im April auf 2 555 000 im August. Die Kohlenbestände im Ruhrgebiet betragen Ende August 700 000 Tonnen gegen 2 104 000 Tonnen Ende Mai.

Infolge der durch den Gubenstreik verursachten allgemeinen Depression des britischen Marktes steigt in Deutschland die Nachfrage für halbfertige Eisen- und Stahlprodukte sowie für die Erzeugnisse der Walzwerke weiter. Die deutschen Fabriken haben Aufträge verbucht, mit deren Ausführung sie für Monate beschäftigt sind. Die bisherigen Kunden Englands werden jetzt ihren Bedarf an Eisen in Deutschland decken.

Frankreich. Ein Kellner als Kanalschwimmer. Der in Boulogne angestellte spanische Kellner Luiz Rodriguez kündigt sich ins Meer und schwamm davon. In einem hinterlassenen Briefe erklärte er, er werde allein den Kanal durchschwimmen. Später wurde sein Leichnam ans Land gespült. Man glaubt, daß ein Selbstmord vorliegt.

Großer Brand. Auf dem Landgut des Ministers Aristides Brand in Cocheral brach ein Brand aus, der 30 000 Gärten Getreide einäscherte. Der Schaden ist bedeutend.

Deutsche Zeitung. Auf Grund der erwartenden Entwicklung der internationalen Beziehungen wird in Paris die erste deutsche Nachkriegszeitung „Die Pariser Deutsche Zeitung“ erscheinen.

Die Pariser Deutsche Zeitung ist die Nachfolgerin der deutschen Vorkriegszeitung „Pariser Zeitung“, die eine sehr große Auflage hatte.

Unwetter. Ueber die Gegend von Nivola gina ebenfalls ein großes Unwetter nieder. Die Telegraphen- und Telefonleitungen wurden niedergebrennt, Tausende von Palmen wurden entwurzelt, viele Häuser auf Gebäude, zwei Personen verloren durch fallende Bäume ihr Leben. Man glaubt, daß noch mehr Personen umgelommen sind. Der Materialschaden ist groß.

Italien. Unwetter. Die Gegend von Triest wurde von einem schweren Unwetter heimgesucht, dessen große Ueberschwemmungen folgten. Der Sturm drückte 40 Häuser ab, andere kürzten ein. Die Ernte hat schwer gelitten.

Auch aus anderen Teilen Italiens kommen Nachrichten von den Schäden, die das Unwetter und das Hochwasser angerichtet haben. In der Gegend von Verona war das Unwetter von einem schweren Hagelschlag begleitet, der besonders in den Weinbergen enormen Schaden verursachte.

In Ravenna hatten die tief gelegenen Stadtteile von dem Hochwasser schwer zu leiden. Das Wasser drang in viele Häuser ein. Die Feuerwehr mußte aufgerufen werden, um die Familien aus den Wohnungen zu retten.

Großbritannien. Aeroplane. Unfall. Der amerikanische Marineattaché Graf Bina, der vor einigen Tagen bei einem Aeroplanunglück schwer verwundet wurde, ist seinen Verletzungen erlegen.

Portugal. Die Flucht im Aeroplane. Wie kürzlich berichtet, floh der Deutsche Fritz W. mit seinen beiden Kindern im Flugzeug von Buenos Aires nach Brasilien. Dann schiffte er sich an Bord des Dampfers „Antonio Delfino“ nach Deutschland ein. Seine Frau hat inzwischen alle Gehel in Bewegung gesetzt, die Kinder wieder zu erlangen. Auf Entschuldig im Hinblick die Auslieferung verlangte die Flucht der Kinder. Der Kapitän des „Antonio Delfino“ weigerte sich jedoch, und da die Hafenpolizei keine Auslieferung des Deutschen Anstalts hatte, mußte sie die drei Personen an Bord lassen.

China. Unwetter. Wie aus Sontong gemeldet wird, hat ein harter Wirbelsturm einen Teil der chinesischen Küste heimgesucht. Man befürchtet, daß die 180 Bahngesellschaften beherrschende Flotte von Sontong, die mehr als 2000 Mann Besatzung hat, in...

dem Wetter untergegangen ist. Einige Häuser, die auf Stützen gestellt hatten, sind von Dampfern an Bord genommen worden. An den Küstengebieten hat der Sturm ebenfalls großen Schaden angerichtet. Mexiko. 3 Millionen. Ueber Vera Cruz und die ganze Umgegend ist ein schwerer Wirbelsturm niedergelassen, der großen Schaden angerichtet hat. Zahl-

reiche Gebäude sind eingestürzt, die Erde ist verflücht, viele Fahrzeuge sind untergegangen. Telegraphenlinien sind zerbrochen und der Bahnverkehr ist unterbrochen. Stellenweise gab es große Ueberschwemmungen, die den Schaden noch vergrößerten. Die Dampfer Natchac, San Juan, Figueroa und Entres sind mit Mann und Maus untergegangen.

In verschiedenen Städten und Dörfern haben die Gebäude bis zur halben Höhe im Wasser. Eine Anzahl Häuser stürzte ein. Viele Personen sind umgekommen. Paraguay. Uewetter. In der Nähe von S. Felipe entkamen infolge des Unwetters ein Erdbeben, bei dem einige Häuser zerbrachen. Auch bei San Estanislau hat das Unwetter großen Schaden verursacht.

Kolumbien. Ein Vulkan in Tätigkeit. Der Vulkan Galeras in der Nähe von Tolima ist in Tätigkeit getreten. Drei Tage vor dem Ausbruch des Vulkans wurden Erdbeben verspürt. Ueber dem Krater erhebt sich eine 3 Kilometer hohe Rauch- und Aschensäule, die die ganze Gegend gelblich beleuchtet.

Verein Deutscher Sängerbund
Jahres-Bücherrollen werden alle Mitglieder, welche Bücher aus der Vereinsbibliothek haben, gebeten, diese bis zum 7. Oktober zurückzugeben u. können jeden Donnerstag, nachmittags von 3 bis 5 Uhr abgeteilt werden. Die bis zu diesem Datum nicht eingeleiteten Bücher werden durch den Vereinsboten abgeholt u. es dann hierfür Boteboten zu entscheiden.
2003

Vorläufige Anzeige!
Sonnabend, den 16. Oktober
Japanisches Kostümfest
mit zwei aufbelegten Strelchorschnecken.

Hausbesitzer-Verein
Curitiba
Den Herren Mitgliedern zur Nachricht, daß der Präsident des Vereins, nämlich in seiner Wohnung, Avenida João Guaberto 28, von 9 - 11 Uhr vormittags zu sprechen ist.
2050
Der Schriftführer.

Deutsch-evang. Gemeinde
Den geschätzten Mitgliedern wird hiermit bekannt gegeben, daß am 1. Oktober an die Bestenfalls derer die jährlichen Beiträge einzuliefern.
2088

Bekanntmachung.
Alle diejenigen, welche Gräber auf dem Friedhof der deutsch-evangel. Gemeinde haben, werden hierdurch höflich ersucht, die Gräber von Unkraut zu befreien und in ordentlichem Stand zu setzen. Die unregelmäßigen Arbeiten müssen spätestens bis 31. Oktober beendet sein. Zugleich wird auf § 53 der Statuten hingewiesen, wonach die Besitzer geläuteter Gräber verpflichtet sind, dieselben mit einer Mauer zu umgeben. Der Besitzer nachigenden Gräber wird ersucht, dasselbe in Ordnung zu setzen, andernfalls das Grab nach § 2, Art. 54 u. 55 der Statuten nach Verlaufe von 6 Monaten an die Gemeinde fällt.
Erlaß Wager Nr. 1078.
Der Vorstand.
2106

Maria Sohn
Albert Martin
Verlobte.
Curitiba, Oktober 1928.



Pilulas Dr. Reinaldo MACHADO
Mit absoluter Sicherheit heilen Dr. Reinaldo Machado's Pillen seit 25 Jahren alle Fieberfälle.
2106

Ihre Vermählung geben bekannt:
Fritz Schnepfer
Luise Schnepfer
geb. Diamant
Curitiba, den 4. Oktober 1928.

Auto-Reparaturwerkstatt
mit guter Kundschaft, in aufblühender Stadt Paraná, ist umständehalber billig zu verkaufen. Interessenten erfahren Näheres bei
2107
Frederico Rauch
Rua Duque de Caxias 153
Curitiba.

WER
bei weitem Platz in der Stadt oder Umgegend zu vermieten oder zu verpachten? Angebots u. B. Z. 2120 an die Exp. dieses Blattes.
Möbel
billig zu verkaufen. Saal, Bohlenzimmer, Küche. Evtl. Wohnungsübernahme.
2108
Rua Manoel Pereira 80, Hinterhaus.

Carlos Eschholz
Zahnarzt
von der Reise zurück
Sprechstunden von 8-11
1-5.
2112

Gesucht
ordentliches Mädchen. Vorzuziehen ist ein Mädchen, welches Capanema, Besichtigung der Rua Sete.
2114



Toll Backpulver
ergibt die besten Resultate.
Bei Anwendung von Toll Backpulver ist Misserfolg ausgeschlossen.
2109

Kalender für 1927
Der Hinkende Bote Familienfreund Kalender Serra Post
zu haben bei
João Haupt & Cia.
Rua São Francisco 41

Zuverlässige Arbeitskraft
Mitte der 40, ledig, käftig, nüchtern u. gesund, 2 Jahre im Lande, die in allen Küchen-, Haus-, Hof-, Garten- u. Feldarbeiten bewandert, intelligent, schreibgewandt u. vielseitig ist, alle vorkommenden Reparaturen ausführen kann u. Arbeit irgend welcher Art. (3-11) Zuschriften unter „Deutsch-Oesterreicher 2104“ an den Kompass.

Für 40 Contos
ist das Haus an der Praça da Republica Nr. 12 zu verkaufen. Näheres dortselbst.
2102

Junger Deutscher
spricht etwas portugiesisch u. ist im Maschinenbau etwas bewandert, sucht Stellung in einem Kontor oder einem Geschäft. Schriftl. Offerten richtet man unter „K. K. 999“ an das „Deutsche Konjunkt“ in Curitiba.
2118

Die beliebtesten **Stickmusterbücher** sind wieder eingetroffen. Vollständige Garnituren für Küche, Waschtische und japanische Zimmer. Ein Buch enthält 116 Stickmuster vorlagen in natürlicher Größe. Reklame-Preis 15000 per Post 168000.
Casa Bichels
Rua 15 de Novembro 70.

Landverkauf
An der Graciosastraße, 12 km von Curitiba, sind 21 Hektar ebenes Land, (Vergem, Wald und Comp) mit fließendem Wasser, billig zu verkaufen. Zu erfragen bei **Max Müller**, Avenida Tanblos de Abreu 113, oder bei **Wito Langemann**, Marinhão.
2118

Stellung
sucht Schullehrer auf Bären, beherrscht deutsch u. portugiesisch, kaufm. Buchführung und Maschinenzeichnen. Näheres bei **Rua Duque de Caxias 128**.
2116

Aelleren
deutsches Antiquarisches Ehepaar gesucht für Küche und Garten. Näheres in der 2117
Pharmacia Moderna
Rua São Francisco 51.

Frontzimmer
zu vermieten.
Rua 15 de Novembro 160.
2121

Otto-Motor
Deutsch, 4 P. H., in gutem Zustand, preiswert zu verkaufen. Zu erfragen bei **Emil Bahr**
Santa Humboldt - Santa Catharina

Junger Bäcker
als Gehilfe bei gutem Lohn für sofort gesucht von
Adolpho Kahlow
Waltz - Santa Catharina

Sauen mit Jungen
sowie trüchtige Saunen und Laufferkweine, billig zu verkaufen.
Quartel São Marcos, letztes Haus links vor Stief Alhara.
2091

Chacara
2 1/2, 1/2, 1/2, mahles Haus, Wald u. l. w., in Abbruch gelegen, passend für Wirtschaft, ist zu verkaufen, zu verpachten oder zu verpachten. Zu erfragen bei **Herrn Kuchenbuch**, Näheres bei **Herrn Kuchenbuch**, Rua Banbetantes 144.
2048

Deutsche Schule (COLLEGIO PROGRESSO)
SCHULFEST
Sonnabend, den 9. Oktober
in den Räumen des Handwerker Unterst-Verein
Musik - Deklamationen
Reigen - Gesang - Turnen
Vorverkauf der Eintrittskarten durch die Schulkinder und in der Casa Hertel und bei Herrn Josef Körbel.

Todesanzeige und Danksagung
Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere liebe teure Mutter
Witwe Michel Schmitt
am Dienstag, den 21. September nach längerer Krankheit im Alter von 72 Jahren versehen mit den hl. Sterbesakramenten in die Ewigkeit abzurufen.
Gedächtnis danken wir für die erwiesene Teilnahme, für die Blumen spenden, sowie auch für die zahlreiche Begleitung zur letzten Ruhestätte unseren teuren Verstorbenen.
Die trauernden Hinterbliebenen
Galpar, im September 1928.

Charleston Style
Anzüge nach Maß für 200,5000, 230,5000 u. 250,5000.
Letzte Neuheiten in Casemiras.
Loja Americana
Rua 15 de Novembro 76.
Edmundo Angely.

6000 Goldmark in bar
werden unter die Abonnenten des
„Buch für Alle“
Jahrgang 1927
verteilt. Näheres in dem soeben erschienenen
HEFT 1
welches von der unterzeichneten Buchhandlung gratis abgegeben wird.
Bezugspreis für einen vollen Jg. (28 Hefte) nur 26\$000.
Schreiben Sie heute noch an die
Expedição „Helios“
São Bento - Estado de Santa Catharina

Trinken Sie
Antarctica Pilsener
und man wird in Ihnen den Verehrer guten und erstklassigen Bieres erkennen.
2119
*A Propagandista - 534

Hamburg-Südamer. - Dampfschiffahrts-Gesellschaft
H. S. D. G.
Dampfer
„Entre Rios“
Dieser deutsche Dampfer wird hier voraussichtlich am 5. Oktober erwartet u. übernimmt nur Frachten nach europäischen Häfen.
2037
Weitere Auskünfte geben die Agenten für den Staat Paraná
ELYSIO PEREIRA & Co.
Caixa Postal Nr. 88 - Paraná



OPEL
Die sparsamsten Automobile der Welt.
Wir garantieren 250 km mit EINER Büchse Gazolin.
VERTRETER:
Fernando Hackradt & Cia., Sattig Ltda.
Rua 15 de Novembro 96 - Caixa Postal 420. - CURITYBA

Für REISEN nach DEUTSCHLAND
werden die Dampfer des
Norddeutschen Lloyd
stets bevorzugt.
Sierra Cordoba, Sierra Morena und Sierra Ventana
führen 1. und 3. Klasse.
Köln :: Madrid :: Werra :: Weser
führen die geschätzte Mittel- und 3. Klasse.
Dampfernamen: von S. Francisco: von Santos: von Rio:
Werra: 4. Oktober 5. Oktober
Sierra Morena: 17. Oktober 18. Oktober
Sierra Cordoba: 24 de Outubro 25 de Outubro 26 de Outubro
Köln: 7. November 8. November
19 de Novembro 30 de Novembro
Weitere Auskunft erteilen die Agenten:
Fernando Hackradt & Cia., Sattig Ltda.
Curitiba :: Caixa Postal 420 :: Rua 15 de Novembro 96.
2072
*A Propagandista - 1635

SCHNEIDEREI
von 1972
Francisco Stransky
Avenida 7 de Setembro 40.

Empfiehlt sich zur Anfertigung von Anzügen u. Mänteln nach Maß. - Uebernimmt Garantie für beste Arbeit und tadellosen Sitz bei billigster Berechnung.
*A Propagandista - 1606

Dienstmädchen
farber, für häusliche Hausarbeiten, für sofort gesucht.
Floricultura Edelweiss
Rua 15 de Novembro 27.
2098

Zu verkaufen
1 Sägeel, 1 Regulator, 1 Grammola mit 11 Platten, 1 Alt Jagdgewehr mit Patronen, 1 Erdöl-Lamppe und eine große Anzahl deutscher Romane.
Rua Barão de Antonina 61.
2088

Zu verkaufen
1 Garnitur Polstermöbel, wenig gebraucht, sowie große Tische und billige Stühle.
Rua Conselheiro Barradas 174.
2097

Dienstmädchen
das etwas portugiesisch spricht, bei gutem Lohn für sofort gesucht.
Rua 13 de Maio 108
2041

Eine Wohnung
mit drei Zimmern, Küche, Bad u. Garten, ist zu vermieten an Leute ohne kleine Kinder.
Zu erfragen Satel 74
2084

Bar Ideal
gemütlichstes Familien-Lokal am Platz
1958
Rua Barão do Rio Branco 77
Besitzer **Willy Groth.**

Buchführer
der noch über einige freie Stunden des nachmittags verfügen kann, übernimmt Buchhaltung.
Arthur E. Etzel
Rua Mariz 42 - Curitiba.
2100

Gutes Mädchen
für alle Hausarbeiten gesucht
Frau Luiza Rosa
Rua José Bonifácio 8.
2044

Eingetroffen
sind wieder die bekannte Grammatik von Dr. W. Rotermund, sowie Familien-Freund-Kalender für 1927 bei
2099
Max Hoosner & Filho, Ltd.
Rua São Francisco 36.

Verloren
von der Villa Mercedes bis zum Bahnhof 3 Handmagnet-Asiologie. Wiederbringender erhält Belohnung. Abzugeben bei
2047
Willy Cremer
Rua Flor Curitiba
Rua 15 de Novembro 87.

Stilo
14 Alqueires, 6 Hektar Umland, Obilkultur, gutes Wasser, Wohnhaus, Stallungen, Mischobst, Zuchtweine, gute Webe, mit allem und schnellstem Weg für alle Produkte am Wege, direkt an Bahnhöfen S. P. R. G. nahe Santa Gracia gelegen, billig zu verkaufen. Der Weg eignet sich für Familie mit mehreren größeren Kindern. Sofortiger W. dienl. Weiteren werden vorgetragt. E. Stern unter 100 W. an Alberto Ansbach
2080
Santa Gracia

Hobelbänke
20. n
and eiserne Dreieckel, neu, zu verkaufen bei
Emilio Wendel
Avenida João Guaberto 123. ☐

Freundlich möbliertes Frontzimmer
zu vermieten
Rua Kateliff 108.
2043

2 Geigen
fast neu, eine Dreileiter und eine Sopra, billig zu verkaufen.
2085
Rua Dr. Mariz 76

Dienstmädchen
oder alleinstehende Frau für leichte Hausarbeit gesucht.
Rua Conselheiro Barradas 142.
2039

Empfehle
mich zur Anfertigung sämtlicher Wäscherei mit Hohlraum, Häckelarbeit und sonstiger Verzierung, sowie zum Ausbessern von Wäsche in und ausser dem Hause.
2087
Helen Kampmann
Rua Aquidaban 113.

Ein Mädchen
und eine Köchin werden für sofort gesucht.
Praça Santos Andrade 134.
2046

Klempnerei Maschinen
bestehend aus 2 Hobel, 1 Abant, 1 Handmaschine, 105 cm Wellenlänge, 1 Holzmühle für Lein, 1 Holzmühle für Eisenfabrikation, 1 Walzmühle für Dachziegel, 1 Hand-, 1 Tafel-, sowie 8 versch. Spertheben, 1 Wind-, 1 Schraub-, 1 Hand- und eine große Menge Werkzeug, alles in gutem Zustand, stehen wegen Aufgabe des Geschäftes billig zum Verkauf. Näheres durch den Eigentümer
1941
Freyrund Freygang
Santa-Comunha - Blumenau
Santa Catharina.

Täglich prima Sauerkohl
zu haben in der
Bar Ideal
Rua Barão do Rio Branco 77.
2051

Kindermädchen
bei gutem Lohn gesucht.
Zu erfragen Alameda Da. S. Jabel 28.
2040

Der Kompass

Haben Sie Bedarf an erstklassigen deutschen Frucht-, Fisch-, Gemüse etc. Konserven? In der BAR IDEAL Rua Barão do Rio Branco Nr. 77, finden Sie diese in grosser Auswahl. 1929

Dr. Carlos Heller Zahnarzt, Spezialbehandlungen der Haut- und Haarkrankheiten, Zahnwege und Geschlechtsleiden. 2058

ZAHNARZT RICHARD KEMPFER, Approb. in Deutschland und habilitiert in Brasilien. 2079

Sinalco CERVEJARIA BRASILEIRA Curitiba

Banco Allemão Transatlantico Curitiba, Rua Marechal Floriano Peixoto 5, Caixa postal N. Filiale der Deutschen Ueberschischen Bank Berlin

Prof. Dr. Anton Rydygier v. Ruediger, Spezialist in der Chirurgie, Frauenkrankheiten und Erkrankungen der Harwege. 2068

Wollen Sie Ihre Produktion erhöhen? So benutzen Sie die technisch wie hygienisch in jeder Beziehung einwandfrei hergestellten Erzeugnisse der Sociedade Metal Graphica, Limitada

Arbeit: Wollen Sie einen guten Holz- oder Drahtgarn aufgestellt haben, so schreiben Sie nur eine Karte. Auch werden Gartenarbeiten mit übernommen.

Chacara mit Haus: 18 Minuten zu Fuss von der Rua Quinas, 44 auf 80 m, ganz bepflanzt, viele Obstbäume.

BARAMORT, ESFALHA-SE O DO EM LEVES CAMADAS NOS PONTOS MAIS FREQUENTADOS PELAS BARATAS

Baratten: erhalten Sie in allen Apotheken und einschlägigen Geschäfte. Goldene Medaille - S. Paulo, März 1925.

Waldemar Grummt: Zahnarzt, Sprechstunden: von 9 bis 12 und von 2 bis 6 Uhr

HAARARBEITEN: Puppenreparaturen und Perücken beim 'Pupp doktor'

Zementfliesen: In bester Qualität und feinsten Ausführung, für Pflasterstele (Calçada) und Fußböden offeriert die Zementfliesenfabrik Casa Helvetia

Deutsche Pension: Eine angenehme Pension, gelegen im Zentrum der Stadt, mit schönen Zimmern, preiswert zu verlaufen.

Gesucht: wird eine Köchin. 2038

Carlos Lohm Riachuelo 52 bedient Sie am besten mit 2073 sämtlichen Präparaten.

MINERVA Apotheke -- Drogerie von MAXIMO & CIA. Hauptgeschäft: CURITYBA

Deutsche Kolonie 'Bonum-Limeira' Staat Paraná, Munizip Guaratuba, Station Morretes, Bahnlinie und Autostrasse: Curitiba-Morretes-Paraná

Brahma-Biere zieht der Kenner allen andern vor.

Steppdecken: kauft und erneuert man am vorteilhaftesten bei August Heeren

Weibliche Banditen in London. Nachdem die englische Frau sich so gut wie alle Berufsarten erobert hat, scheint sie jetzt auch ihren Befähigungs-nachweis zur Banditinn erbringen zu wollen.

Das Eheangebot in der Zigarre. Nicht gerade empfehlenswert zur Nachahmung ist der Weg, den eine liebenswürdige Zigarrenmalerin aus Mannheim einschlug, um zu einem Mann zu kommen.

Seite ein kleines Auge. Das ist zum Befahren. Der Hahn fröhlich, das Huhn kann nicht fröhlich. Darum flucht sie. Das Huhn legt Eier, der Hahn legt keine Eier.

Dein Bajonett und Gewehr sind Dir nicht gegeben, damit sie daliegen und rosten, sondern im Hinblick auf den nächsten Krieg. Der Krieg ist das Brot des Soldaten.